



NaturFreunde OG Plochingen – Reichenbach – Lichtenwald e.V.
Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur



Wir laden ein zu einem

Live-Konzert mit Raphi & Jörg

am Freitag, den 25. September 2009
ab 20.30 Uhr ins Naturfreundehaus
„Schurwaldhaus“
in Lichtenwald-Hegenlohe. Eintritt: 5 €

Raphi & Jörg, sowie Birgit van Straelen versetzen
die Zuhörer in vergangene Zeiten mit Songs der
60iger und 70iger Jahre bis heute.

**Reitturnier am 12. und 13. September
beim Reitverein Reichenbach-Hochdorf e.V.**



Der Reitverein Reichenbach-Hochdorf e.V. lädt herzlich ein zum traditionellen Reit- und Springturnier auf dem Ziegelhof. Bei freiem Eintritt wird von den Reiterwettbewerben für den Nachwuchs bis zu den anspruchsvollen Prüfungen in Klasse M für Teilnehmer und Zuschauer ein abwechslungsreiches Programm geboten. Ein Highlight wird wieder die Geländeprüfung am Samstagnachmittag, die direkt an der Strecke mitverfolgt werden kann.

Die M-Prüfungen in Dressur und Springen mit ihren erfreulich großen Startfeldern versprechen großen Sport für den Sonntagnachmittag.

Für das leibliche Wohl ist wie immer mit Getränken, warmen und kalten Speisen sowie einem großen Kuchenbuffet bestens gesorgt.

Der Reitverein Reichenbach/Fils-Hochdorf e.V. freut sich auf zahlreiche Gäste sowie faire und spannende Wettkämpfe bei hoffentlich gutem Wetter.

AUF EINEN BLICK


**Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0**
Sprechzeiten:

Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. bis Do. 7-16 Uhr,
Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:

Mo. 9-12 Uhr, 14 bis 18 Uhr
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8 bis 12 Uhr

Bücherei:

Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0**
Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr
Mo. 16-18.30 Uhr, Mi. 8-16 Uhr (durchg.)

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Herr Eckert und Herrn Hägele nach tele-
fonischer Vereinbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**
Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8-12 Uhr,
Di. 13.30-18 Uhr, Do. 13.30-16 Uhr

Öffnungszeiten
Rathaus Hegenlohe:
Telefon: 307508

Di., Mi. 8-12 Uhr, Do. 16.30-18 Uhr

Termine mit Bürgermeisterin Herrmann,
Herrn Rieker und Frau Krug
nach telefonischer Vereinbarung

NOTDIENSTE


Ärztlicher Notfalldienst

für die Gemeinden
Reichenbach/Fils, Hochdorf und
Lichtenwald

Ärzte
Montag bis Donnerstag

Notfalldienst von 19 bis 7.30 Uhr durch
die Ärzte aus Reichenbach, Hochdorf
und Lichtenwald. Der diensthabende Arzt
wird Ihnen auf dem Anrufbeantworter des
Hausarztes mitgeteilt.

Freitag bis Sonntag und Feiertage

Notfalldienst von Freitag 19 bis Montag
8 Uhr sowie an Feiertagen. Bitte wenden
Sie sich an die Notfallpraxis am Kreis-
krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,
Telefon 07021 19292.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer:
0180 2586939

Wochenende

Dienstzeit am Wochenende und am Fei-
ertag: Von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden
Tages. Von 8 bis 20 Uhr findet die Notfall-
praxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim/
Teck statt.

Wochentags

Dienstzeit ab 18 Uhr bis 8 Uhr des folgen-
den Tages. Sofern Sie Ihren betreuenden
Kinderarzt nicht erreichen, wenden Sie
sich an die zentrale Notrufnummer 0180
2586939

Zahnärzte
0711 7877755
**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30
Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächs-
ten Tages.

Freitag, 11.9.

Center-Apotheke Deizisau
Plochingen Str. 40, Tel. 07153 550077

Samstag, 12.9.

Apotheke beim Hundertwasserbau
Plochingen
Zehntgasse 1, Tel. 07153 83360

Sonntag, 13.9.

Leintel-Apotheke Ebersbach
Leintelstraße 45, Tel. 07163 51616

Montag, 14.9.

Berg'sche Apotheke Wernau
Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 32898

Dienstag, 15.9.

Römer-Apotheke Köngen
Hirschstraße 22, Tel. 07024 81151

Mittwoch, 16.9.

Rathaus-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 11, Tel. 07153 54172
Mittwochnachmittags geöffnet:
Rathaus-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke Hochdorf
Kauzbühlstraße 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 17.9.

Eberhard-Apotheke Notzingen
Wellinger Straße 1, Tel. 07021 45351

Freitag, 18.9.

Ludwigs-Apotheke Reichenbach
Hauptstraße 8, Tel. 07153 51528

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-
reitschaft.

Samstag, 12.9. und Sonntag, 13.9.

Theske
Haustechnik GmbH
Limburgstraße 36
73734 Esslingen a.N.
Tel. 0711 3452231

Diakoniestation

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

Hilfe, die ins Haus kommt!
**Sonn- und Feiertagsdienst
in der Krankenpflege
am Wochenende**

12./13.09.09

für Reichenbach :



Frau Gebhart

für Hochdorf:



Frau Vogt

für Lichtenwald:



Herr Daubner

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeisterin Lucia Herrmann o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048.

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und für den
Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de.
info@nussbaum-wds.de.

Text Reichenbach: E-Mail post@anzeiger-reichenbach.de
Text Hochdorf: E-Mail: hochdorf@anzeiger-reichenbach.de
Text L.wald: E-Mail: lichtenwald@anzeiger-reichenbach.de
Fax 07033 2056, Info-Tel. 07033 525-133 Frau Kreitlein
Die mit Namen gezeichneten Artikel geben nicht unbed-
ingt die Meinung des Herausgebers wider. Unaufgefor-
dert eingesandte Manuskripte werden nur auf Verlan-
gen zurückgesandt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 30. Bezugspreis monat-
lich € 2,40 inklusive 7% MwSt. - Postbezug € 8,10, Ein-
zelpreis € 0,60. Erscheinungsweise wöchentlich. Ge-
schäftsbedingungen Abonnement "Reichenbacher An-
zeiger": Das Bezugsgehalt ist bei Rechnungszahler oder
bei Abbuchung jährlich im Voraus fällig. Abbestellungen
sind nur zum Halbjahresende möglich und müssen spä-
testens 2 Wochen vor Halbjahresende ausgesprochen
werden. Bei höherer Gewalt oder Streik besteht kein Lie-
feranspruch. Anspruch auf ganze oder teilweise Rücker-
stattung besteht nicht, wenn der "Reichenbacher Anzei-
ger" durch höhere Gewalt nicht erscheinen oder nicht
zugestellt werden kann. Bei Diebstahl besteht kein An-
spruch auf Nachlieferung.

E-Mail: vertrieb@anzeiger-reichenbach.de

Diakoniestation

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald
Hilfe, die ins Haus kommt!

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin:

Brigitte Hummel,
Telefon 951113

Pflegedienstleitung:

Eva Kirchner
Telefon 951111

Essen auf Rädern:

Telefon 951114

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo. und Mi. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.DiakoniestationReichenbach.de

Hospizgruppe

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

Die Hospizgruppe ist da für Menschen, die lebensbedrohlich erkrankt sind. Ihnen und ihren Angehörigen soll Begleitung und Unterstützung angeboten werden. Auf Anfrage kommen ehrenamtliche Hospizmitarbeitende zu Ihnen nach Hause oder ins Krankenhaus. Sie bringen Zeit mit, achten auf Ihre Wünsche und Nöte, sind bereit zum Gespräch oder zum stillen Dasein. Sie ergänzen die professionellen ärztlichen und pflegerischen Dienste.

Einsatzleitung

Unsere Einsatzleitung ist Ihr erster Ansprechpartner, wenn Sie sich fragen, ob und wie wir vielleicht auch in Ihrer Situation helfen können: Telefon 0175 - 8 39 67 80.

Sprechzeiten

Nach den Ferien erreichen Sie uns jetzt auch wieder in unserem Büro in der Wilhelmstr. 15 in Reichenbach: jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr ist dort jemand von unserem Leitungsteam anwesend und die Tür offen für Menschen, die Fragen und Anliegen an uns haben, oder die sich interessieren und einfach mal reinschauen möchten.

Trauercafé Regenbogen

An jedem letzten Montag im Monat lädt das "Trauercafé Regenbogen" Menschen auf dem Trauerweg ein zu einem offenen Nachmittag der Begegnung, von 16 bis 18 Uhr in Plochingen bei "Steiner am Fluss", auf dem ehemaligen Gartenschau Gelände. Wenn es für Sie schwierig ist, alleine dort hin zu kommen, melden Sie sich bitte!
Kontakttelefon 5 26 58, Anmeldung nicht erforderlich.

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Computerwissen für Jung und Alt
Kooperationspartner der Volkshochschule Esslingen
www.senioren-online-reichenbach-fils.de

Zusätzlicher Kurs PC-Grundlagen

Aufgrund der regen Nachfrage (2 PC-Grundlagenkurse sind bis auf 1 Platz ausgebucht) haben wir eine dritte Grundlagenkursreihe eingeplant. Es ist die Kursreihe 3309 A bis C. Die Reihe beginnt am Dienstag, 15. 09. und endet am 10. 11., jeweils 15.30 bis 17.30 Uhr.

VIDEO: Professionell geführter Lehrgang, Kursreihe 3209 A bis C, Start 14.09.2009.

1609 Teil A: Der richtige Dreh

Meine Kamera kann mehr! Anwendung/Erläuterung der Funktionsschalter an meiner Kamera, Perspektiven, Kamerazoom, -fahrt, Bewegung im Bild, Zeitlupe, Bildgestaltung, Weißabgleich, Tonbearbeitung mit der Kamera
Wir filmen - gruppenweise - ausgesuchte Objekte in Reichenbach. Sichtung, Diskussion und Strukturierung der Film-Sequenzen

In der untenstehenden Tabelle sind noch buchbare Kurse aufgeführt.

Kurs	Bezeichnung	€	Std.	Termin
3209A	Video – der richtige Dreh, Teil A (auch mit eigenem Laptop)	42,-	3x2	Mo 14.09.-26.09., 18.00 h
3209B	Video – Schnittbearbeitung, Teil B (auch mit eigenem Laptop)	42,-	3x2	Mo 05.10.-19.10., 18.00 h
3209C	Video – Zusammenstellung, Filmausgabe, Teil C	42,-	3x2	Mo 26.10.-09.11., 18.00 h
3309A	PC-Grundlagen, Teil A	42,-	3x2	Di 15.09.-29.09., 15.30 h
3309B	PC-Grundlagen, Teil B	42,-	3x2	Di 06.10.-20.10., 15.30 h
3309C	PC-Grundlagen, Teil C	20,-	3x2	Di 27.10.-10.11., 15.30 h
3609A	MS Word-Grundlagen, Teil A	42,-	3x2	Mi 18.09.-07.10., 15.30 h
3609B	MS Word-Grundlagen, Teil B	42,-	3x2	Mi 21.10.-04.11., 15.30 h
3109A	PC-Grundlagen, Teil A	42,-	3x2	Do 17.09.-01.10., 09.30 h
3109B	PC-Grundlagen, Teil B	42,-	3x2	Do 08.10.-22.10., 09.30 h
3109C	PC-Grundlagen, Teil C	20,-	3x2	Do 29.10.-12.11., 09.30 h
3909A	Grundkurs – Foto- und Bildbearbeitung, Teil A	42,-	3x2	Fr 18.09.-02.10., 18.00 h
3909B	Grundkurs – Foto- und Bildbearbeitung, Teil B	42,-	3x2	Fr 09.10.-23.10., 18.00 h
3009A	PC-Grundlagen, Teil A	42,-	3x2	Di 29.09.-13.10., 18.00 h
3009B	PC-Grundlagen, Teil B	42,-	3x2	Di 20.10.-03.11., 18.00 h
3009C	PC-Grundlagen, Teil C	20,-	3x2	Di 10.11.-24.11., 18.00 h
4009A	Aufbaukurs – Foto- und Bildbearbeitung, Teil A	42,-	3x2	Fr 30.10.-13.11., 18.00 h
4009B	Aufbaukurs – Foto- und Bildbearbeitung, Teil B	42,-	3x2	Fr 20.11.-04.12., 18.00 h
3709A	OpenOffice-Grundlagen, Teil A	42,-	3x2	Mi 11.11.-25.11., 15.30 h
3709B	OpenOffice-Grundlagen, Teil B	42,-	3x2	Mi 02.12.-16.12., 15.30 h
4209	PowerPoint Grundlagen	42,-	3x2	Mi 11.11.-25.11., 18.00 h
3809	Wissen aus dem Netz	33,-	4x2	Do 19.11.-17.12., 09.30 h

1609 Teil B: Schnittbearbeitung am PC

Grundlagen des digitalen Videoschnitts am PC
Einführung in das Schnittprogramm Studio 12 Pinnacle
Digitalisieren einer Video-Datei (Kamera analog oder digital)
Bearbeitung an der Timeline, Szenen setzen und schneiden
Szenen verändern, skalieren (kleiner-größer)
Grafiken bearbeiten, Automatische Szenenerkennung
Einspielen von Fremddateien wie Grafik, Bilder usw.

1609, Teil C: Zusammenstellung der Teilstücke, Tonbearbeitung, Filmausgabe

Besonders aufmerksam machen möchten wir Sie auf die **MS-Word Grundlagenreihe**, beginnend am 16. 09. Kurse 3609 A und B. Die Arbeit mit dem PC macht Ihnen mehr Freude wenn Sie die Fülle der mit diesem Programm gegebenen Möglichkeiten besser nutzen können.

Grundkurs Foto- und Bildbearbeitung, Kurs 3909 A und B, Start 18.09.2009.

Fachliche Diskussion Ihrer mitgebrachten Aufnahmen zur anschließenden Bearbeitung im PC. Vielfalt der weiteren digitalen Bearbeitungsmöglichkeiten selbst erleben.

Kursinhalte:

- Übertragen der Bilder von der Kamera oder einem anderen Datenträger auf den PC
- Bildqualität optimieren
- Effekte einfügen
- Bildgrößen einstellen
- Bilder archivieren

In unseren Kursen arbeiten wir mit dem Bildbearbeitungsprogramm Adobe Photoshop Elements.

SOR Bürger-PC: Zweimal pro Woche

Wir empfehlen: besuchen Sie uns an einem Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr oder Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr in unserem neuen Domizil in der Wilhelmstraße 15. Lassen Sie sich zeigen, mit welchem Spaß wir uns dort mit Ihnen Wissen rund um den PC erarbeiten. Gehen Sie bei uns ONLINE! **Es macht uns Freude, Sie zu beraten. Das kostet Sie nichts.**

Auch Kursanmeldungen sind dort möglich - oder melden Sie Ihre Interessen vorab bei Wolfgang Magino 0178-6922242 bzw. Bernhard Peitz 0151-15631976 oder buchen direkt in unserer Homepage. O. Niessner

**Förderverein Freibad im Grünen**

Veranstaltung der **Catering Kompany**
Claus und Karsten - die
info@catering-kompany.de http://www.catering-kompany.de

Abba-Party
12. September 2009
ab 20:30 Uhr **RAPHI UND JÖRG**
die zwei live
Eintritt 1,- €

Tischfußball-Turnier
ab 13 Uhr für 11 Jahre
ab 15 Uhr für 12 bis 15 Jahre
ab 17 Uhr für 16 Jahre
-> Anmeldung: Freibad-Kasse

Jedermann-Wasserball-Turnier
ab 18 Uhr
-> Team: Rappi + Jörg
-> Anmeldung: Freibad-Kasse

... mit Unterstützung
Freibad im Grünen
DLRG Reichenbach

Das Eintrittsgeld wird für die Gestaltung des Kinderbereichs im Freibad gespendet.

Am Samstag, 12. September unterstützt der Förderverein zusammen mit der DLRG die Catering-Kompany bei der Organisation einer Abba-Party im Freibad im Grünen.

Begonnen wird mit einem **Tischfußball-Turnier** ab 13 Uhr (bis 11 Jahre), ab 15 Uhr (12 - 15 Jahre) und ab 17 Uhr (ab 16 Jahre). Wer mitmachen möchte, **meldet** sich bitte **an der Freibad-Kasse** an. Von 19 bis 21 Uhr findet ein **Jedermann-Wasserball-Turnier** statt. Je Team werden es fünf Spieler und ein Ersatzspieler sein. Wer hier mitmachen möchte, **meldet** sich bitte am **Freibad-Kiosk** an. Kuchenverkauf und Sektbar bietet der Förderverein an, Bier-, Cocktail-Bar und Leckerer vom Grill gibt es von der Catering-Kompany. Ab 20.30 Uhr spielen Rappi und Jörg. Der Eintritt kostet einen Euro und wird für die Gestaltung des Kinderbereichs im Freibad gespendet.

Also, es ist alles vorbereitet - jetzt fehlen nur noch Sie mit Ihren Freunden und Bekannten, damit es ein rundes Fest wird! FS

Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung

Die Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung lädt ein zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch den 16.9.2009 um 19:00 in den Räumen der Diakoniestation Reichenbach, Stuttgarter Str. 4.

Achtung, es ist ein normaler Gruppenabend, der Vortrag von Frau Dr. Roth aus Plochingen findet erst im Oktober statt
Kontaktadresse Herbert Aurenz, 07153-51133

**Frauenselbsthilfe nach Krebs**

Gruppe Baltmannsweiler Für Frauen und Männer

Tausend Möglichkeiten laden uns zu neuem Leben ein:

Die Kunst der Lebensführung besteht bekanntlich darin, mit nur so viel Dampf zu fahren, wie gerade da ist.

(Theodor Fontane)

Liebe Freundinnen und Freunde der Selbsthilfegruppe, wir laden Sie alle sehr herzlich ein zum Gruppennachmittag

am Montag, dem 14. September 2009, um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Baltmannsweiler.

Wir haben um 14.30 Uhr einen Lichtbildervortrag von

Herm Dietmar Hafla

der uns über seine China-Reise berichten wird.

Seine Route führte ihn von Peking nach Xian-Terrakotta-Armeen-Congqing - Fengdu - Wushan - 3-Schluchtenstaudamm - Shanghai.

Danach haben wir noch einige Informationen und ein gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Karin Pelke und TEAM

**Weltkinderwoche**

vom 20. bis 27. September 2009

Beteiligte Gruppen, Vereine und Einrichtungen: Breitwiesenschule Hochdorf, CVJM Hochdorf, Dalba-Hexa e. V., Evangelische Kirchengemeinde Hochdorf, Evangelisch-Methodistische Kirche, Förderverein Breitwiesenschule e.V., Gesangverein "Frohsinn" Hochdorf 1852 e. V., Jugendhaus Hochdorf SKUNK, Kinderkunst-Team, Kinder- und Jugendbücher Hochdorf, Volkshochschule Hochdorf

Im Internet unter <http://weltkinderwoche.jh-skunk.de>

Sonntag, 27.9.09

Aktionstag "Eine-Welt"

Samstag, 26.9.09, 20:00 Uhr: Filmabend "We feed the world"

10:00 Uhr: Gottesdienst zum Thema "Es ist genug für alle da"

11:30 Uhr: Mittagessen - deutsch/internationale Küche - Kuchen- theke

Zum Abschluss der Weltkinderwoche feiert die Evangelisch-methodistische Kirche ihren Aktionstag "Eine Welt". Mit diesem Tag will die Gemeinde darauf aufmerksam machen, dass eine gerechte Welt nur möglich ist, wenn die ganze Welt im Blick bleibt und nicht egoistisch Interessen auf Kosten anderer durchgesetzt werden. Wir engagieren uns dafür gerade auch im Blick auf die Kinder dieser Welt.

In diesem Jahr beschäftigen sich die Veranstaltungen mit der Ernährung.

Am Samstagabend um 20 Uhr zeigt die Gemeinde den Film "We feed the world", der sich kritisch damit auseinandersetzt, wie Lebensmittel produziert und vermarktet werden. Der Eintritt ist frei! Am Sonntagmorgen steht das neue Meditationstuch von Brot für die Welt im Mittelpunkt. Die Speisung der 5000 und das Abendmahl - das war die Art Jesu Christi, mit dem Essen umzugehen, denn er wusste: Es ist genug für alle da! Das wunderschöne, farbige Tuch entwirft eine gerechte Welt ohne die Missstände auszubilden.

Danach lädt die Gemeinde zu einem preisgünstigen Mittagessen ein. Mit Reis als Grundlage verbinden wir uns mit der Mehrheit der Weltbevölkerung. Dazu gibt es indisches Linsengericht, deutsches Gulasch, ein fernöstliches Fleischgericht und eine aztekische Fisch-Spezialität. Ganz herzlich laden wir dazu ein!

Natürlich gibt es auch fair gehandelte Waren zu kaufen und - als Besonderheit gegenüber dem Bauernmarkt - viele schöne handwerkliche Dinge aus den Ländern der "Einen Welt" zum "fair-Schenken" und "fair-Kaufen".

JZ

Jehovas Zeugen

"Schütze deine geistige Gesinnung"

- Motto des 2-tägigen Kreiskongresses

"Denn die, die mit dem Fleisch in Übereinstimmung sind, richten ihren Sinn auf die Dinge des Fleisches, die aber mit dem Geist in Übereinstimmung sind, auf die Dinge des Geistes." - Römer 8:5, Judas 17-19

Samstag 12. und Sonntag 13. September

9.30 - 16.00 Uhr Reutlingen-Gönnigen, Schachen 4

Donnerstag 17. September

19.00 Uhr "Die Ehe: ein Geschenk von unserem Vater Jehova" Iv, 110-112

19.30 Uhr Kurs für Evangeliumsverkündiger; 4. Mose 26-29

20.00 Uhr Rückbesuche / Bibelstudien / Wie antworten?

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich. Keine Kollekte!

www.jehovaszeugen.de oder www.jw.org

u. a. Bibel online lesen, kostenfreie Literatur bestellen!

VdK Ortsverband Hochdorf, Lichtenwald und Reichenbach



Sozialverband VdK und Landesseniorenrat (LSR) fordern gemeinsam gesetzlichen Anspruch auf Einbettzimmer im Pflegeheim

Die Gestaltung von Bau- und Raumkonzepten von Pflegeheimen muss sich vorrangig an der Erhaltung von Würde, Selbstbestimmung und Lebensqualität für die in einem Heim lebenden Menschen orientieren. Deshalb fordern die Landesvorsitzenden des Landesseniorenrats, Roland Sing und des VdK Baden-Württemberg, Hans-Otto Walter gemeinsam den Landtag von Baden-Württemberg auf, umgehend einen gesetzlichen Anspruch auf ein Einbettzimmer im Pflegeheim zu beschließen. Größtmögliche Selbstständigkeit und Selbstbestimmung sei aus ethischen und moralischen Gründen unabdingbar sicherzustellen. Sollte dem nicht entsprochen werden, so Walter und Sing, drohe eine Zwei- oder gar Drei-Klassen Pflege. Die auf Sozialhilfe angewiesenen Pflegebedürftigen, deren Zahl immer mehr ansteige, würden ansonsten in Altbauten und weiterhin in Zweibettzimmern untergebracht werden; dies sei mit der Menschenwürde im Alter nicht vereinbar.

Überhaupt kein Verständnis haben Walter und Sing für Vorstellungen von Pflegeheimbetreibern, Übergangslösungen für die Einführung von Einbettzimmern in Baden-Württemberg von bis zu 25 Jahren zu fordern. Hier sei klar, dass der Kommerz das Handeln bestimme und nicht das Wohl der Pflegebedürftigen. Dass private Pflegeheimbetreiber dies fordern sei schon nicht in Ordnung, dass aber auch freigemeinnützige und karitative Betreiber von Pflegeeinrichtungen lange Übergangslösungen fordern sei völlig unverständlich und mit deren sozialem Auftrag nicht vereinbar so Sing und Walter abschließend.

Von der Tagespflege bis zum Probewohnen

Pflege-Forum will mehr Beratung und Hilfe für Pflegenden und Angehörige

Die meisten pflegebedürftigen Menschen wollen bis zuletzt so selbstbestimmt wie möglich leben.

Die dafür notwendigen Rahmenbedingungen wurden im sehr gut besuchten Pflegeforum "Selbstbestimmt leben auch bei Pflegebedürftigkeit, Anforderungen aus Sicht der Betroffenen und ihrer Angehörigen" diskutiert. Organisiert hatte das Forum auf dem Deutschen Seniorentag der VdK, das von Heide-Marie Wenda, Referentin der Sozialpolitik beim VdK Deutschland, moderiert wurde.

Ein selbstbestimmtes Leben ist die Basis für Unabhängigkeit und persönliches Wohlbefinden, zu Hause und im Heim. Für die Pflege in der Familie fehlt es jedoch an engmaschigen Netzwerken. Die Pflegestützpunkte befinden sich noch im Aufbau. "Wir brauchen hier auch seitens der Pflegeberater eine aufsuchende Beratung zu Hause und im Krankenhaus, um zügig Hilfen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen zu vermitteln", sagte der stellvertretende

VdK-Bundesgeschäftsführer und Pflegeexperte Jens Kaffenberger. Zudem müssten der barrierefreie Umbau der Wohnung besser gefördert und die ambulanten Pflegesätze auf das Niveau der stationären angehoben werden.

Die Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen, Helga Walter, forderte auch eine Wiederbelebung der Nachbarschaftshilfe. Pflegebedürftige wollen Informationen über Wohnangebote, die neben der Pflegequalität auch die Lebensqualität berücksichtigen. Katrin Markus, Geschäftsführerin des Selbsthilfeverbands BIVA, rät, frühzeitig aufzuschreiben, worauf es einem beim Wohnen im Alter ankommt und einfach mal in einem Heim "zur Probe" zu wohnen.

50 Prozent aller Pflegebedürftigen werden allein von Angehörigen zu Hause gepflegt. In Pflegestufe 3 pflegen Angehörige durchschnittlich 60,6 Stunden pro Woche. Vorhandene Entlastungen wie die Tagespflege sind "aber noch kaum vor Ort angekommen", wie Jens Kaffenberger feststellte.

Die Betreuung von Menschen in der stationären Altenhilfe sei noch immer eine besondere Herausforderung, so Eva Richter von der AWO Wohnen und Pflege gGmbH in Hannover. Weil Demente sich oft nur noch über ihr Verhalten mitteilen können, muss das Pflege- und Betreuungspersonal besonders qualifiziert sein. Ansonsten bleibt unerkannt, dass sich beispielsweise hinter einem Abwehrverhalten keine psychische Erkrankung, sondern eine Schwerhörigkeit des Betroffenen verbergen könnte, die ihn hindert, selbstbestimmt an Aktivitäten teilzunehmen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Die Sommerferien neigen sich dem Ende Aktion "Sicherer Schulweg - Gib acht auf mich" startet

68 Schulwegunfälle musste die Polizei im Kreis Esslingen im Jahr 2008 aufnehmen. Hierbei erlitten 16 Schüler schwere und 52 leichte Verletzungen. Im Jahr 2007 waren es 69 Schulwegunfälle, bei denen neun Schüler schwer und 63 leicht verletzt wurden. Im ersten Halbjahr 2009 hat gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum die Zahl der Schulwegunfälle um 25 Prozent abgenommen. Damit ging auch die Zahl der verletzten Kinder von 39 auf 32 zurück.

Um die Zahl dieser Unfälle weiter zu verringern und die Autofahrer vor dem nahen Ferienende zu sensibilisieren, starten die Polizei und ihre Partner auch zu Beginn des neuen Schuljahres die Aktion "Sicherer Schulweg - Gib acht auf mich".

Hauptsächlich die Eltern von Erstklässlern sowie Kraftfahrzeugführer sollen durch diese Kampagne angesprochen werden. Hinweisplakate in der Nähe von Schulen sowie Transparente an Orts-einfahrten und Brücken werden die Verkehrsteilnehmer zur Vorsicht und Rücksicht gegenüber Schülern und vor allem von ABC-Schützen auffordern. Zudem werden die Beamten der Polizeidirektion Esslingen in den nächsten Tagen verstärkt Schulwegüberwachungen durchführen.

Hierzu zählen unter anderem Kontrollen im Nahbereich von Schulen und Schulwegen, Geschwindigkeitskontrollen sowie die Überwachung der Gurtnlegepflicht, der Benutzung von Rückhalteeinrichtungen für Kinder und das Tragen von Fahrradhelmen.

Eltern von Erstklässlern sollten spätestens jetzt den Weg ihres Sprösslings zur Schule festlegen und ihn gemeinsam mehrmals abgehen. Der kürzeste Weg muss dabei nicht immer der sicherste sein. Suchen Sie solche Wege aus, bei denen das Überqueren von Straßen durch Signalanlagen oder Fußgängerüberwege gesichert ist. Um sicher zu sein, dass sich Ihre Kinder an das Besprochene halten, sollten Sie vielleicht sogar heimlich beobachten, ob das Gezeigte eingehalten wird.

Wenn alle gemeinsam -Eltern, Schüler, Polizei und deren Partner-mithelfen und an einem Strang ziehen ist es möglich, solche Unfälle zu vermeiden oder zumindest die Anzahl zu reduzieren. Es sollte sich jeder Erwachsene in Erinnerung rufen, dass er auch einmal in die Schule ging und die größeren Schulkinder sollten daran denken, dass sie Vorbilder für die kleineren darstellen. Nur bei gegenseitiger Rücksichtnahme und umsichtigem Verhalten ist ein gefahrloser Ablauf im Straßenverkehr möglich.

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 50 05-0



Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 50 05-15)
Mo. 9-19 Uhr Fr. 7-12 Uhr
Di.-Do. 7-16 Uhr Sa. 9-11 Uhr
Übrige Verwaltung
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di.-Do 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

12.9., 72 J., Horst Kayser, Marienstr. 47
13.9., 88 J., Karolina Bechtold, Weinbergstr. 82
14.9., 73 J., Inge Krieger, Zeppelinstr. 31
15.9., 76 J., Dimitrios Liakos, Stuttgarter Str. 56
16.9., 84 J., Alois Schüch, Stuttgarter Str. 4
16.9., 76 J., Suna Özkan, Weinbergstr. 25
17.9., 74 J., Heinz Wolf, Kirchstr. 8/1
18.9., 80 J., Lore Moser, Kirchstr. 31

Aus dem Standesamt

Geburten

Am 15.07.2009 in Nürtingen
Tuana, Tochter von Cigdem und Ahmet Yildirim,
Bahnhofstraße 5
Am 12.08.2009 in Ostfildern
Michael, Sohn von Olga und Viktor Morasch,
Siegenbergstraße 146
Am 24.08.2009 in Esslingen am Neckar
Luis Oliver Michael, Sohn von Nathalie Gremm und Christian
Bar, Albstraße 19

Sterbefälle

Am 11.08.2009 in Stuttgart
Else Munz geb. Flaig, Hauptstraße 11
Am 12.08.2009 in Reichenbach an der Fils
Aker Kücükacer, Siegenbergstraße 144
Am 31.08.2009 in Reichenbach an der Fils
Franz Roland Tichawa, Haldenstraße 38

Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Am **Dienstag, 15.09.2009, Beginn 18:00 Uhr**
findet im Rathaus - Ratssaal eine Sitzung des Ausschusses für
Technik und Umwelt statt.

TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH

1. Bekanntgaben
2. Bauanträge
 - 2.1 Bauantrag
Bismarckstraße 48, Flst. 200/2
- Errichten eines Gartengerätehauses
 - 2.2 Bauantrag
Ulmer Straße 29, Flst. 2210
- Anbringen einer Werbeanlage
3. Landschaftspark Fils
- Antrag der SPD-Fraktion
4. Öffnung der Brücke Eichstraße
- Antrag der SPD-Fraktion
5. Mitteilungen und Sonstiges

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
gez.
Richter
Bürgermeister

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz Rinnenwiesen

am Feldweg nach Ebersbach:
bis zur vorletzten Septemberwoche
mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr
samstags von 10.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof:

mittwochs 15.00 - 17.30 Uhr
samstags 9.00 - 12.00 Uhr

Schrott- und Sperrmüll: siehe Müll-ABC 2009
Hausmüll 2-wöchentlich: 17. September 2009
Hausmüll 4-wöchentlich: 01. Oktober 2009
Bio-Tonne 2-wöchentlich: 24. September 2009
Gelber Sack 2-wöchentlich: 14. September 2009
Altpapiersammlung: 26. September 2009 Radsportverein "All Heil"
Straßenreinigung: 23. September 2009

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am **Dienstag, 15.09.2009, Beginn 19:30 Uhr**
findet im Rathaus - Ratssaal eine Sitzung des Verwaltungsaus-
schusses statt.

TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH

1. Bekanntgaben
2. Förderung der Kindertagespflege
3. Mitteilungen und Sonstiges

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen

gez.
Richter
Bürgermeister

Fahrt nach Sainte-Savine vom 30. Oktober bis 1. November 2009

Die Gemeindeverwaltung lädt alle Reichenbacher Bürgerinnen
und Bürger, die gerne an der Fahrt nach Sainte-Savine vom 30.
Oktober bis 1. November teilnehmen wollen, herzlich ein, sich
bei Sabine Weidenbacher-Richter, Telefon 07153 -5005-35,
email: weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de; Telefax:
07153 95702105, anzumelden.

Gerne sind auch Frankreich-interessierte Mitfahrer eingeladen,
die bisher noch keinen Kontakt nach Sainte-Savine hatten, aber
auch alle, die bereits Partner in Sainte-Savine haben, sind na-
türlich herzlich eingeladen und werden gebeten, sich möglichst
frühzeitig im Rathaus für die Fahrt anzumelden.

Die Delegation wird mit einem Bus spätestens am Freitagmittag
losfahren und gegen 22.00 Uhr am Sonntagabend wieder zu-
rück in Reichenbach sein.

Das Sainte-Saviner Partnerschaftskomitee bereitet derzeit ein
tolles Programm für den Besuch vor und freut sich über eine
möglichst große Delegation aus Reichenbach.

Partnerschaft Reichenbach - Sainte-Savine: Fahrt nach Sainte
Savine vom 30. Oktober bis 1. November 2009

Einladung zum Richtfest für unsere Kinderkrippe

Rund vier Monate nach dem Spatenstich können wir beim Neubau der Kinderkrippe, die zwischen dem Oskar-Voltz- und dem Robert-Schöttle-Kindergarten entsteht, Richtfest feiern.

Hierzu lade ich Sie recht herzlich
am Mittwoch, 16. September 2009 um 16 Uhr
in die Schulstraße
ein.

Gerne zeigen wir Ihnen die Baustelle und Sie können sich selbst ein Bild vom Baufortschritt machen. Die Kinder der beiden Nachbarkindergärten werden ebenfalls anwesend sein und mit uns feiern.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Bernhard Richter
Bürgermeister

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils trauert um ihren Träger der Ehrenmedaille in Silber

Alois Neumann

Nach kurzer schwerer Krankheit ist er am 1. September 2009 im Alter von 74 Jahren verstorben.

Mit ihm verlieren wir einen überaus ehrenamtlich engagierten Mitbürger, der für seine besonderen Verdienste um die Gemeinde Reichenbach an der Fils und ihrer Bürger ausgezeichnet wurde. Am 11. März 1992 ehrte die Gemeinde die Verdienste von Alois Neumann mit der Ehrenmedaille in Silber. Darüber hinaus erhielt er die Landesehrennadel für sein Wirken.

Knapp 2 Jahrzehnte zeichnete er beim Musikverein "Glück Auf" für die Jugendarbeit verantwortlich, stand dem Verein 22 Jahre als 1. Vorsitzender vor und übte lange Jahre das Amt des Vizedirigenten aus.

Daneben war er auch im Partnerschaftskomitee, im früheren Kultur- und Sportausschuss sowie für die Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine tätig.

Die Gemeinde verliert einen Mitbürger, der sich vor allem durch sein großes persönliches Engagement sowie seine zuverlässige, hilfsbereite und heitere Art die Wertschätzung innerhalb der Bevölkerung erworben hat.

Wir werden das Andenken an Alois Neumann in aufrichtiger Dankbarkeit bewahren.

Seiner Frau Ingrid gilt unser tiefes Mitgefühl.

Für die Bürgerschaft, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung
Bernhard Richter
Bürgermeister

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

b) Für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Reichenbach an der Fils, den 07.09.2009

gez.

Bernhard Richter
Bürgermeister

Auf Schüler achten!

Es ist wieder so weit, die Sommerferien sind vorbei und nächste Woche beginnt wieder das neue Schuljahr.

Wie in jedem Jahr appellieren wir daran, auf die Schulanfänger Rücksicht zu nehmen.

Rufen Sie sich bitte ins Bewusstsein, dass Kinder Gefahren- und Verkehrssituationen nicht richtig einschätzen können und oft nicht in der Lage sind, verkehrsgerecht zu reagieren.

Alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere die Autofahrer, werden deswegen um erhöhte Vorsicht gebeten!

Helfen auch Sie als Vorbild mit und benützen Sie die Fußgängerüberwege und gehen an Ampeln nicht bei Rot über die Straße. Als Fahrradfahrer bitten wir Sie darum, auf Radwegen zu

Gemeinde Reichenbach an der Fils
Landkreis Esslingen

Wahlbekanntmachung

1. Am 27. September 2009 findet die **Wahl zum 17. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 8 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 28.08.2009 bis 06.09.2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus Reichenbach an der Fils, Sozialraum, UG, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach an der Fils zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

fahren und einen Helm zu tragen. Kinder übernehmen nur allzu gerne Verhaltensweisen die ihnen von Erwachsenen vorgelebt werden.

Eltern wird empfohlen, mit ihren Kindern rechtzeitig vor Schulbeginn den Schulweg gemeinsam abzugehen und auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Der aktuelle Schulwegplan, der an die ABC-Schützen verteilt wird, ist darin sicher eine Hilfe.

Sie können mithelfen eventuelle Gefährdungen der Schüler zu vermeiden, indem Sie im Straßenverkehr stets aufmerksam sind.

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils bietet zum
1. September 2010

eine Ausbildungsstelle im Kindergarten

an.

Bewerber können sich Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss. Parallel dazu müssen Sie sich bei einem Berufskolleg für Praktikantinnen/Praktikanten (z. B. an der Fritz-Ruoff-Schule in Nürtingen) um einen Schulplatz bemühen.

Das Praktikum in einem gemeindeeigenen Kindergarten umfasst den praktischen Teil des ersten von vier Ausbildungsjahren zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in. Dabei ist der Praktikant/die Praktikantin an zwei Tagen pro Woche im Kindergarten, an den übrigen Tagen wird das einjährige Berufskolleg besucht.

Soweit Sie Interesse an einer Ausbildung im Kindergarten haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 30. September 2009 mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse usw.) an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptamt, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach an der Fils.

Für Fragen zur Ausbildung steht Ihnen Sabine Weidenbacher-Richter, Telefon 07153/5005-35, vom Hauptamt der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils bietet zum
1. September 2010

eine Ausbildungsstelle im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst - Public Management (fachpraktisches Einführungshalbjahr)

an.

Die Ausbildung dauert insgesamt dreieinhalb Jahre. Nach einem fachpraktischen Einführungshalbjahr bei der Gemeindeverwaltung folgen 3 Semester Fachtheorie an der Hochschule, 2 Semester Fachpraxis in den Ausbildungsstellen sowie 1 Semester Vertiefungsstudium an der Hochschule.

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studienganges (Bachelor of Arts), stehen den Bewerberinnen und Bewerbern zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten bei Land, Kreis, Kommunen sowie Ministerien offen.

Bewerben kann sich, wer die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife besitzt. Vor Bewerbung bei der Gemeinde Reichenbach ist die Zulassung für den gehobenen Verwaltungsdienst zu beantragen.

Diese ist direkt bei der Fachhochschule Ludwigsburg für die Regierungsbezirke Stuttgart und Tübingen bis spätestens 1. Oktober 2009 zu beantragen. Bewerbungsunterlagen für die Zulassung können direkt online bei der Fachhochschule unter www.fh-ludwigsburg.de ausgefüllt werden.

Soweit Sie Interesse an einer Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 30. September 2009 mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse usw.) an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptamt, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach an der Fils.

Für Fragen zur Ausbildung steht Ihnen Sabine Weidenbacher-Richter, Telefon 07153/5005-35, vom Hauptamt der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils bietet zum
1. September 2010

eine Ausbildungsstelle als Verwaltungsfachangestellte/r

an.

Bewerber können sich Schülerinnen und Schüler mit Haupt- oder Realschulabschluss. Die Ausbildung dauert 3 Jahre - unter bestimmten Voraussetzungen kann jedoch eine Verkürzung um 6 Monate erfolgen.

Die Ausbildung gliedert sich in eine praktische Tätigkeit bei der Gemeinde Reichenbach an der Fils sowie den Besuch der Berufsschule innerhalb der ersten beiden Ausbildungsjahre (Blockunterricht). Abgeschlossen wird die Ausbildung mit dem Besuch des Vorbereitungslehrgangs des Gemeindetags Baden-Württemberg und den sich anschließenden Prüfungen.

Soweit Sie Interesse an einer Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 30. September 2009 mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse usw.) an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptamt, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach an der Fils.

Falls Sie noch Fragen zur Ausbildung haben, steht Ihnen Sabine Weidenbacher-Richter, Telefon 07153/5005-35, gerne zur Verfügung.

Kindertagespflege: eine neue berufliche Perspektive - auch für Sie!

Aktionsprogramm erleichtert Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Zwischen dem Bund, den Ländern und den Kommunen wurde die Vereinbarung geschlossen, die Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren bis zum Jahr 2013 auszubauen. Aus dieser Vereinbarung entstand nun mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) das "Aktionsprogramm Kindertagespflege". Eine gezielte Förderung der Kindertagespflege ist eine wesentliche Voraussetzung, um die frühkindliche Förderung zu verbessern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. Gemeinsame Verpflichtung aller Beteiligten: bis zum Jahr 2013 soll ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für bundesweit durchschnittlich 35 Prozent der Kinder unter drei Jahren aufgebaut werden. Dafür werden 30 000 zusätzliche Tagespflegepersonen benötigt, die in der Regel auf selbständiger Basis tätig werden.

Die Agentur für Arbeit Göppingen unterstützt diese Aktion durch die Gewinnung der benötigten Tagespflegekräfte. Wer sich für diese Tätigkeit interessiert, sollte Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern haben und persönliche und räumliche Voraussetzungen erfüllen. Dazu gehören die Motivation zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern, respektvolles und verständnisvolles Verhalten den Kindern gegenüber und Zuverlässigkeit. Aber auch Organisationsgeschick und geeignete Räumlichkeiten mit genügend Platz für Bewegung, Ruhe und Spiele.

Vor Aufnahme der Tätigkeit als Tagespflegeperson erfolgt eine Eignungsfeststellung durch den Träger der öffentlichen Jugendhilfe als wesentliche Voraussetzung für die Erteilung der Pflegeerlaubnis.

Eine Tätigkeit in der Kindertagespflege könnte Sie interessieren?

Wir bieten Ihnen zwei Termine mit ausgiebigen Informationen an:
Göppingen: Dienstag, 29. September 2009 ab 9.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Göppingen, Raum 107 (1. Stock), Mörikestraße 15

Esslingen: Freitag, 2. Oktober 2009 ab 9.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Esslingen, Raum 222 (2. Stock), Plochinger Straße 2

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Informationen über die Kindertagespflege finden Sie auch unter www.handbuch-kindertagespflege.de und www.vorteil-kinderbetreuung.de

Im "Freibad im Grünen" endet am 13. September die diesjährige Badesaison

Bisher wurden rund 75.000 Besucher im Reichenbacher Freibad gezählt. Dies sind schon 10.000 Besucher mehr als 2007 und 2008. Vor allem in den letzten Wochen war das Freibad gut besucht und die Badegäste tummelten sich auf der Liegewiese und im Wasser, nachdem es der August gut mit Sonne und hohen Temperaturen gemeint hat. Dass nicht noch mehr Gäste gezählt werden konnten, lag am schlechten Wetter im Juni und Juli, da es in diesen beiden Monaten wieder über längere Zeiträume kalt und regnerisch war. An Spitzentagen besuchten aber über 3000 Badegäste das Bad, um ins kühle Nass zu springen oder sich einfach nur zu erholen.



Zum Abschluss gibt es am Samstag, 12. September noch einmal ein Highlight. Der Freibadpächter, die Catering Company, veranstaltet zusammen mit Freibadförderverein und DLRG eine Abbadeparty, die schon am Nachmittag mit einem Tischkickerturnier beginnt und mit "Raphi und Jörg - die zwei live" - am Abend endet.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Badegästen für das Kommen und würde sich freuen, wenn in der Badesaison 2010 noch mehr Badegäste begrüßt werden könnten.

Radstaffel für Kinderrechte

Am vergangenen Montag machten einige Radler Halt in Reichenbach, die an den 13 Etappen der Radstaffel für Kinderrechte vom Bodensee bis nach Berlin teilnehmen.

Die Etappen führen über Kinderdörfer verschiedener Träger durch ganz Deutschland. Auf "Staffelstäbe" reisen die Kinderrechte mit für die entsprechende Unterschriften gesammelt werden.



Enden wird die Radstaffel am Sonntag, 20. September beim Weltkindertag in Berlin, wo dann auch entsprechend gefeiert wird.

Bürgermeister Bernhard Richter begrüßte die Radler herzlich in Reichenbach und stellte kurz Reichenbach als Gemeinde vor und betonte insbesondere auch die vielen Anstrengungen der Gemeinde, die sie zugunsten von Kindern und deren Bildung unternimmt.

Gleichzeitig wünschte er den Radlern, deren Etappenziel an diesem Tag das SOS-Kinderdorf Württemberg in Schorndorf-Oberberken war, alles Gute für die kommenden neun Etappen, die über Waldenburg, Würzburg, Bamberg, Hof, Zwickau und Bitterfeld nach Berlin führten. Informationen zur Tour gibt es unter www.kinderrechte-radstaffel.de.

Gemeinde Reichenbach-Fils beteiligt sich am Senioren-Aktionstag der Landesregierung am 1. Oktober 2009

Diesmal geht es um das Thema: **Senioren und Internet**. Der inzwischen über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Gemeinnützige Verein **SENIOREN ONLINE Reichenbach**, Wilhelmstraße 15, beteiligt sich an diesem Aktionstag mit folgendem Angebot und lädt dazu herzlich ein:

Im Versammlungsraum und den modern ausgestatteten Schulungsräumen wird in gezielten Vorträgen und persönlichen Gesprächen/Führungen gezeigt, auf was jene verzichten, die sagen: "Das tue ich mir nicht mehr an"

Ab 14.00 Uhr stehen in 5 Räumen 20 vernetzte PC und weitere Laptop-Arbeitsplätze bereit. Hilfsbereite aktive Mitglieder freuen sich auf Fragen und Probleme der Besucher. Schwerpunkt ist wie jeden Dienstag und Donnerstag die persönliche Beratung: Welcher der ca. 30 SOR-Kurse/Kursreihen im 2. Halbjahr könnte für mich passen - und hat noch freie Plätze.

Die Vorträge beginnen um 16.00 Uhr. a) Ein Querschnitt über den derzeitigen Einfluss von PC und Internet auf unser Leben - bis hin zur kostenlosen Video-Telefonie. b) Windows 7 löst XP und Vista ab: warum - wann - wie teuer? Die Projektgruppen Videofilmen und Bildbearbeitung zeigen Beispiele aus ihrer Arbeit und werben um "Mitmacher".



"Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen."

Wanderausstellung zu Paul Schneider

im KZ Buchenwald
am 18. Juli 1939 ermordet

14. September 2009 - 2. Oktober 2009
Rathaus Reichenbach/Fils

**Zur Eröffnung der Ausstellung
am Montag, 14. September 2009
um 18 Uhr im Rathaus
laden wir Sie freundlich ein.**

CVJM Reichenbach e.V.
Evang. Gesamtkirchengemeinde Reichenbach

Grußwort: Bürgermeister Bernhard Richter

Einführung in die Ausstellung:

Prälat i.R. Paul Dieterich (Neffe von Paul Schneider)

Ständerling

Öffnungszeiten:

Montag	9.00-19.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	7.00-16.00 Uhr
Freitag	7.00-12.00 Uhr

Mittwoch, 23. September 2009, 20.00 Uhr
Paul-Schneider-Haus Reichenbach

Einer, der nicht schweigen konnte
Paul Schneider - der Prediger von Buchenwald

Bericht aus seinem Leben,
mit Buchvorstellung

Referent: Prälat i.R. Paul Dieterich

Gemeindebücherei Reichenbach



Schulbeginn mit Büchern aus der Bücherei

Wie wäre es mit einem Leserausweis in der Schultüte ? Für 15 Euro im Jahr kann die ganze Familie lesen, hören, Filme schauen und spielen - ein Gewinn für Alle!

Die Buchausstellung im September zeigt Bücher mit Lerntipps, Ratschläge für Eltern bei Lernstörungen, Legasthenie und Rechenschwäche, Hausaufgaben, Förderung in jedem Alter, Kindergarten- und Schulanfang...

Öffnungszeiten Mo+Do 11-13 Uhr, Di+Fr 11-13 Uhr + 15-19 Uhr